

# Rückmeldung für Schüler/Eltern schriftlich/mündlich?

## Beitrag von „Musikmaus“ vom 3. Oktober 2009 12:42

Hallo zusammen!

Ich habe nach einigen Jahren als Fachlehrerin nun wieder eine eigene Klasse bekommen. Es ist eine fünfte Klasse, sehr lebhaft, aber ganz nette Kinder. Trotzdem gibt es Probleme, bei einigen im Bereich Material und Hausaufgaben, bei vielen im sozialen Miteinander, bei anderen weil sie so schüchtern sind, dass sie nicht mal den Banknachbarn nach einem Blatt Papier fragen können... Ich habe mich unter anderem dazu entschlossen den Schülern regelmäßig über Einzelgespräche Rückmeldung zu geben.

Die Eltern haben mich am Elternabend gebeten, unabhängig von diesem Einzelgesprächen, dass ich unbedingt immer wieder auch an sie Rückmeldung geben soll, da es eben in der Grundschule (die Kinder kommen alle aus einer Grundschulklasse), immer wieder Konflikte und Unruhen gab, die zum Teil eben immer noch weiter schwelen. Ich bin jetzt am Überlegen, ob ich den Eltern nach den Einzelgesprächen jeweils ein Protokoll des Gesprächs zukommen lasse. Von den meisten Eltern habe ich die E-Mail-Adresse, für die anderen würde ich es in einen Umschlag rein tun und schicken oder den Kindern mitgeben. Für mich ist das wesentlich einfacher als zu telefonieren, da ich das alles sowieso schon schriftlich habe und es nur noch ausdrucken oder mailen müsste. Telefoieren kostet mehr Zeit, Geld und Nerven.

Was meint ihr dazu?